

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 11 b)

Vorlage Nr. 141/2023 Ö

Sitzung des Gemeinderates

am 19. September 2023

-öffentlich-

AZ 022.31

Neubau Kindertagesstätte mit Familienzentrum

- Nachtrag Firma Bieler

- Nachtrag Firma Bäuerle

- Nachtrag Firma Krieger

- Nachtrag Firma Hunger

Bekanntgabe:

Es wird verwiesen auf die Vorlagen Nr. 157/2019 Gemeinderatssitzung 10.12.2019 und Nr. 172/2019 Gemeinderatssitzung 30.12.2019 zur Erweiterung Kindertagesstätte Gottlieb-Luz und Familienzentrum.

In der Gemeinderatssitzung am 30.12.2019 wurde der endgültige Beschluss gefasst die Erweiterung Kindertagesstätte Gottlieb-Luz und Familienzentrum in Einzelgewerke auszuschreiben und keine weitere GU-Ausschreibung zu verfolgen um den Zuschuss nicht zu gefährden und weitere Einsparmöglichkeiten von mindestens 1,1 Mio € zu erreichen.

In den darauffolgenden Monaten wurde mit einer externen Firma nach weiteren Einsparmöglichkeiten gesucht um die Vorgaben des Gemeinderats zu erfüllen.

Das umfangreiche Paket der Einsparmöglichkeiten und Ausschreibung in Einzelgewerke wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 16.06.2020 mit Vorlage Nr. 60/2020 vorgestellt. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen, um mit der Ausschreibung der Einzelgewerke zu beginnen. Die aufgezeigten Einsparpotenziale als Grundlage genommen werden und in der weiteren Umsetzung berücksichtigt werden sollten.

Fa. Bieler:

Am 05.07.2023 ist bei der Stadt Güglingen das geprüfte Nachtragsangebot der Firma Metallbau Bieler eingegangen. Der Nachtrag wurde von Architekt Kürschner geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 19.835,69 € brutto und beinhaltet drei Positionen.

An der geplanten Innentreppe im Foyer der Kitaräumlichkeiten einen zusätzlichen Handlauf für Kleinkinder auszuführen. Bei der geplanten Ausführung war kein zweiter Handlauf vorgesehen und wurde vom Stadtbauamt nachgefordert.

Die Mehrkosten für den zweiten Handlauf und zusätzliche Verstärkungen am Handlauf belaufen sich auf 6.230,72 € brutto.

Ebenfalls musste das Schutzgeländer auf der Nordseite beim dortigen Flachdach jetzt als Geländer mit Auflastplatten zum Aufstellen auf dem Flachdach geändert werden. Ursprünglich sollte das Schutzgeländer direkt an die Attikaaufkantung befestigt werden. Hier werden jedoch vom Statiker der Holzbaufirma statische Bedenken zur Befestigung geäußert, dass das Schutzgeländer an der Holzattika nicht verkehrssicher befestigt werden kann.

Für die geänderte Ausführung als Geländer zum Aufstellen mit Auflastplatten auf dem Flachdach entsteht ein Nachtrag in Höhe von 7.857,27 € brutto.

Für die statischen Nachweise zur Berechnung aller Treppengeländer im und am Gebäude ist ein Nachtrag in Höhe von 5.747,70 € brutto aufgeführt. Die statischen Nachweise waren nicht in der Ausschreibung enthalten.

Die Finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung.

Fa. Bäuerle:

Am 31.07.2023 ist bei der Stadtverwaltung das geprüfte Nachtragsangebot der Firma Bäuerle Metallbau aus Nördlingen eingegangen. Der Nachtrag wurde von Architekt Kürschner geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 1.442,28 € brutto. Dieser beinhaltet die zusätzliche Ausführung eines Installations-/Info Blindkasten und zusätzlichem Klingeltastfeld zur freistehenden Briefkasten- und Klingelanlage.

Die Änderung erfolgte in Rücksprache mit den verschiedenen Nutzern die Briefkastenanlage im Bereich der Klingeltaster für die Zukunft flexibler nutzen zu können.

Innerhalb der Zuständigkeit von Herrn Bürgermeister Ulrich Heckmann wurde der Nachtrag in Gesamthöhe von 1.442,28 € brutto beauftragt.

Die Finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung.

Fa. Krieger:

Am 03.08.2023 ist bei der Stadtverwaltung das geprüfte Nachtragsangebot der Firma Krieger Heizungsbau aus Haßmersheim-Hochhausen eingegangen. Der Nachtrag wurde von Fachingenieur Georg Belgart geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 4.800,26 € brutto. Dieser beinhaltet die geänderte Ausführung von 3 Wärmeverteilerpumpen. Die ursprünglich ausgeschriebenen Heizungspumpen werden durch die neueste Generation einer Wärmepumpe ersetzt. Mit innovativen Energiesparfunktionen und Regelungsarten erzielen die Pumpen einen maximalen Systemwirkungsgrad.

Innerhalb der Zuständigkeit von Herrn Bürgermeister Ulrich Heckmann wurde der Nachtrag in Gesamthöhe von 4.800,26 € brutto beauftragt.

Die Finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung.

Fa. Hunger:

Am 14.08.2023 ist bei der Stadtverwaltung das geprüfte Nachtragsangebot der Firma Hunger Trockenbau aus Aspach eingegangen. Der Nachtrag wurde von Architekt Kürschner geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 3.578,33 € brutto. Dieser beinhaltet die geänderte Ausführung der Schallschutzauflagen für die abgehängte Heradesigndecke. Die ursprünglich ausgeschriebene Dämmplatte von 25 mm Stärke gibt es nicht mehr. Alternativ gibt es nun eine 30 mm starke Dämmplatte mit gleicher Rohdichte die zum Einsatz kommt.

Innerhalb der Zuständigkeit von Herrn Bürgermeister Ulrich Heckmann wurde der Nachtrag in Gesamthöhe von 3.578,33 € brutto beauftragt.

Die Finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung.

Gohm 16.08.2023